

## Symposium am 5.11.2020

### Gleichwertige Lebensverhältnisse in Deutschland!? – Erfolge, Defizite und Weichenstellungen für die Zukunft

#### Kurzbiografien der Mitwirkenden



© Dr. Uta Bretschneider

#### Dr. Uta Bretschneider

Studium der Volkskunde / Kulturgeschichte und Soziologie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena; 2011-2016 Wiss. Mitarbeiterin am Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde in Dresden; 2014 Abschluss der Promotion zum Thema „Vom Ich zum Wir? Flüchtlinge und Vertriebene als Neubauern in der LPG“; 2016-2020 Direktorin des Hennebergischen Museums Kloster Veßra; seit 2020 Direktorin des Zeitgeschichtlichen Forums Leipzig.



© www.inforadio.de

#### Sabine Dahl

Geb. 1968 in Berlin; Ausbildung als Wirtschaftskorrespondentin in Englisch und Französisch und Lehramtsstudium der Fächer Englisch und Sport; seit 1991 freie Journalistin in Hörfunk und Fernsehen; 2014 wurde sie als beste Moderatorin für den Deutschen Radiopreis nominiert; aktuell ist sie u. a. als Moderatorin, als Reporterin und Prime-Time-Moderatorin beim Inforadio vom rbb und als Trainerin bei der „ems“ – der Schule für elektronische Medien – in Potsdam tätig.



© antje-hermenau.de

#### Antje Hermenau

Geb. 1964 in Leipzig; Studium der Pädagogik an der Universität Leipzig und Studium der Verwaltungswissenschaften an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer; 1990 Mitglied am Runden Tisch der Stadt Leipzig, Mitbegründerin der Grünen Partei Sachsen; 1990-1994 Mitglied im Schulausschuss und 2004-2014 Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen des Sächsischen Landtags; 1994-2004 Mitglied im Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages; seit 2014 selbstständige Unternehmerin; seit 2015 parteilos und Beauftragte für den Landeswirtschaftssenat Sachsen des Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e. V. (BVMW).



© www.izt.de

#### Prof. Dr. Rolf Kreibich

Geb. 1938 in Dresden; Studium der Physik, Mathematik, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an den Universitäten in Dresden und Berlin; 1969-1976 Präsident der Freien Universität Berlin; 1977-1981 Direktor und Geschäftsführer des Instituts für Zukunftsforschung in Berlin; 1981-2012 Wiss. Direktor und Geschäftsführer des IZT – Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung in Berlin; seit 1990 Wiss. Direktor und Geschäftsführer des Sekretariats für Zukunftsforschung (SFZ) an der Freien Universität Berlin; 2012 Verleihung des Bundesverdienstkreuzes 1. Klasse.



© Deutscher Bundestag

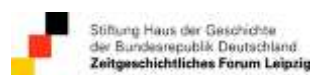
#### Katharina Landgraf, MdB

Geb. 1954 in Kirchengel/Thüringen; Studium des Meliorationswesens an der Universität Rostock; 1980-1990 Mitarbeiterin in der LPG Pflanzenproduktion Wiederau-Zwenkau; 1991-1999 Wiss. Mitarbeiterin bei der Konrad-Adenauer-Stiftung im Bildungswerk Leipzig und 2004-2005 im Bildungswerk Dresden; seit 1988 Mitglied der CDU; März bis Oktober 1990 Mitglied der freigewählten Volkskammer der DDR; 1999 -2004 Mitglied des Sächsischen Landtags; 1990 und seit 2005 Mitglied des Bundestages; Kuratoriumsmitglied der Deutschen Gesellschaft e. V. und Vorsitzende des Bildungswerks Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V.

Gesördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Symposium am 5.11.2020

### **Gleichwertige Lebensverhältnisse in Deutschland!? – Erfolge, Defizite und Weichenstellungen für die Zukunft**

#### **Kurzbiografien der Mitwirkenden**



© SLpB/Benjamin Jenak

#### **Dr. Roland Löffler**

Geb. 1970 in Homberg/Efze; Studium der Evangelischen Theologie in Tübingen, Berlin, Cambridge und Marburg, wo er auch als wiss. Mitarbeiter forschte, lehrte und promovierte; nach dem Studium war er als freiberuflicher Journalist tätig, absolvierte ein Vikariat bei der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und hatte eine Gastprofessur an der Universität Montreal inne; 2007 trat er in die Herbert Quandt-Stiftung ein; zuletzt arbeitete er als Geschäftsführer der Stiftung Westfalen-Initiative in Münster; seit 2017 Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung in Dresden.



© Bernhardt Link

#### **Uwe Lübking**

Geb. 1956 in Hannover; Studium der Rechtswissenschaften; seit 1998 Leiter des Dezernats für Recht, Personal, Sozial- und Jugendpolitik, Bildung, Kultur und Sport des Deutschen Städte- und Gemeindebundes; Mitverfasser zahlreicher Dokumentationen sowie von Lehrbüchern und Kommentaren zum Kommunalrecht, zur Kommunalpolitik und zum Datenschutz; seit 2002 Mitglied des Bundesjugendkuratoriums; seit 2005 ehrenamtlicher Richter am Bundessozialgericht sowie Mitglied im Stiftungsrat der Kulturstiftung des Bundes, Vorsitzender des Kuratoriums des Deutschen Jugendinstitutes und Vizepräsident des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge; in der Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse“ war er Co-Vorsitzender der Facharbeitsgruppe „Teilhabe und Zusammenhalt der Gesellschaft“.



© Universität  
Magdeburg

#### **Prof. Dr. Dr. h. c. Karl-Heinz Paqué**

Geb. 1956 in Saarbrücken; Studium der Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Saarbrücken, Kiel und Vancouver/Kanada; 1996-2002 und seit 2008 Professor für Volkswirtschaftslehre und 2010-2018 Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg; 2002-2006 Finanzminister des Landes Sachsen-Anhalt; 2003-2007 und seit 2013 Mitglied im Bundesvorstand der FDP; Vorstandsvorsitzender der Herbert Giersch Stiftung; Kuratoriumsmitglied der Deutschen Gesellschaft e. V.; seit 2018 Vorsitzender der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit.



© Julia Hüttner

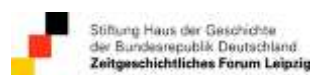
#### **Frank H. Sauer**

Geb. 1964; seit 1989 selbständiger Unternehmer; er sammelte seine Erfahrungen in der Praxis – mit eigenen Unternehmen und während Ausbildungen bei Top-Unternehmern und Coaches; seit 1996 Coach von Führungskräften und Unternehmern; als Experte und Dozent wird er für spezielle Workshops mit den Themen „Werte“, „Unternehmenskultur“ und „Intuition“ gebucht; 2014 Veröffentlichung des Onlineportals Wertesysteme.de; Autor u. a. von „Das große Buch der Werte – Enzyklopädie der Wertvorstellungen“ (2018) und „Mein Werte Buch – Arbeitsbuch zur Ermittlung persönlicher Werte“ (2019); Geschäftsführer von SAUER COACHING in Hürth (bei Köln).

Gesördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Symposium am 5.11.2020

### **Gleichwertige Lebensverhältnisse in Deutschland!? – Erfolge, Defizite und Weichenstellungen für die Zukunft**

#### **Kurzbiografien der Mitwirkenden**



© www.wcag2016.de

#### **Prof. Dr. Matthias von Schwanenflügel, Ministerialdirektor**

Geb. 1958 in Bremen; Studium der Rechtswissenschaft und Wirtschaftswissenschaft an der Universität Bremen; 1991-2014 Bundesministerium für Gesundheit in verschiedenen Abteilungen und im Leitungsbereich; 2011 Berater/Fellow im Department of Health and Human Services, Office of the Assistant Secretary for Planning and Evaluation in Washington DC.; seit 2014 Leiter der Abteilung „Demografischer Wandel, Ältere Menschen, Wohlfahrtspflege“ im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; seit 2018 Honorarprofessor an der Universität Bremen.



© Prof. Dr. Jens Südekum

#### **Prof. Dr. Jens Südekum**

Geb. 1975 in Goslar; Studium der Volkswirtschaftslehre an der Georg-August-Universität Göttingen und an der University of California in Los Angeles; 2007-2014 Lehrstuhl für Mikroökonomik und Außenwirtschaft an der Universität Duisburg-Essen; seit 2014 Universitätsprofessor für Internationale Volkswirtschaftslehre am Düsseldorfer Institut für Wettbewerbsökonomie (DICE) an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf; seit 2016 Vorsitzender des Ausschusses für Regionaltheorie und -politik beim Verein für Socialpolitik e. V.; Forschungsschwerpunkte u. a.: Auswirkungen von Globalisierung und Digitalisierung auf den Arbeitsmarkt, internationaler Handel und Regionalökonomik.



© www.bundestag.de

#### **Marco Wanderwitz, MdB**

Geb. 1975 in Chemnitz; Studium der Rechtswissenschaft an der TU Dresden und der Universität Potsdam; seit 2002 Mitglied des Deutschen Bundestages; 2018-2020 Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat; seit 2020 Beauftragter der Bundesregierung für die neuen Bundesländer und Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Energie.



© Bertelsmann Stiftung

#### **Dr. Kirsten Witte**

Geb. 1966 in Soest; Studium der Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Saarbrücken und Münster; 1991-1994 Wiss. Mitarbeiterin an der Universität Münster; 1994 Promotion zum Thema „Ordnungspolitische Perspektiven der Europäischen Union“; 1994-2001 in verschiedenen Funktionen bei der Stadt Münster tätig; seit 2001 Mitarbeiterin und seit 2005 Leiterin des Programms LebensWerte Kommune der Bertelsmann Stiftung in Gütersloh.

Gesördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

